

Bescheid

I. Spruch

Der Bescheid der Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria) vom 23.02.2016, KOA 1.011/16-014, mit welchem auf Antrag der KRONEHIT Radio BetriebsgmbH. (FN 51810 t beim Handelsgericht Wien) vom 10.08.2015 die durch den Bescheid der Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria) vom 19.08.2014, KOA 1.011/14-014, der Antragstellerin erteilte Zulassung zur Veranstaltung von bundesweitem privaten terrestrischen Hörfunk, betreffend die Funkanlage Funkstelle LAUFFEN, Standort Eck, Freguenz 107,9 MHz, gemäß § 74 Abs. 1 Z 3 iVm § 84 Abs. 1 und 5 Telekommunikationsgesetz 2003 (TKG 2003), BGBI. I Nr. 70/2003 idF BGBI. I Nr. 134/2015, dahingehend geändert wurde, dass die darin enthaltene Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb der Funkanlage Funkstelle BAD ISCHL, Standort Katrin, Frequenz 107,9 MHz, nach Maßgabe des beiliegenden technischen Anlageblattes gilt, wird gemäß § 62 Abs. 4 Allgemeines Verwaltungsverfahrensgesetz 1991 (AVG), BGBl. I Nr. 51/1991 idF BGBI. I Nr. 161/2013, dahingehend berichtigt, dass die in Zeile 10 des dem Bescheid der KommAustria vom 23.02.2016, KOA 1.011/16-014, beigelegten Anlageblattes ausgewiesene Senderausgangsleistung anstatt 16,4 dBW antragsgemäß 21 dBW lautet.

Das beiliegende Anlageblatt Beilage 1a tritt an die Stelle des dem Bescheid der KommAustria vom 23.02.2016, KOA 1.011/16-014, beiliegenden Anlageblattes.

Das berichtigte technische Anlageblatt Beilage 1a bildet einen Bestandteil des Spruchs dieses Bescheides.

II. Begründung

1. Gang des Verfahrens

Mit Bescheid der KommAustria vom 23.02.2016, KOA 1.011/16-014, wurde die der **KRONEHIT** Radio BetriebsgmbH. durch den Bescheid Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria) 19.08.2014, vom KOA 1.011/14-014, erteilte Zulassung zur Veranstaltung von bundesweitem privaten terrestrischen Hörfunk, betreffend die Funkanlage Funkstelle LAUFFEN, Standort Eck, Frequenz 107,9 MHz, dahingehend geändert wurde, dass die darin enthaltene Bewilligung zur Errichtung und zum Betrieb der Funkanlage Funkstelle BAD ISCHL, Standort Katrin, Frequenz 107,9 MHz, nach Maßgabe des beiliegenden technischen Anlageblattes gilt.

Gemäß § 62 Abs. 4 AVG kann die Behörde Schreib- oder Rechenfehler oder diesen gleichzuhaltende, offenbar auf einem Versehen beruhende Unrichtigkeiten in Bescheiden jederzeit von Amts wegen berichtigen.

Im Anlageblatt des Bescheides der KommAustria vom 23.02.2016, KOA 1.011/16-014, wurde aufgrund eines Versehens im Bereich des technischen Gutachters bei der Erstellung des Datenblattes in Zeile 10 die ausgewiesene Senderausgangsleistung nicht korrekt angegeben. Diese lautet anstatt 16,4 dBW richtig 21dBW.

Hierbei handelt es sich um einen Schreibfehler, welchen die Behörde gemäß § 62 Abs. 4 AVG jederzeit von Amts wegen berichtigen kann. Das Anlageblatt wurde daher korrigiert.

Es war daher spruchgemäß zu entscheiden.

III. Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid steht der/den Partei/en dieses Verfahrens das Rechtsmittel der Beschwerde gemäß Art. 130 Abs. 1 Z 1 B-VG beim Bundesverwaltungsgericht offen. Die Beschwerde ist binnen vier Wochen nach Zustellung dieses Bescheides schriftlich, telegraphisch, fernschriftlich, im Wege automationsunterstützter Datenübertragung oder in jeder anderen technisch möglichen Weise bei der Kommunikationsbehörde Austria einzubringen. Die Beschwerde hat den Bescheid, gegen den sie sich richtet, ebenso wie die belangte Behörde, die den Bescheid erlassen hat, zu bezeichnen und die Gründe, auf die sich die Behauptung der Rechtswidrigkeit stützt, das Begehren sowie die Angaben zu enthalten, die erforderlich sind, um zu beurteilen, ob die Beschwerde rechtzeitig eingebracht wurde. Für die Beschwerde ist eine Gebühr in Höhe von EUR 30,- an das Finanzamt für Gebühren, Verkehrssteuern und Glückspiel (IBAN: AT830100000005504109, BIC: BUNDATWW, Verwendungszweck: "Bundesverwaltungsgericht / GZ KOA 1.011/16-017", Vermerk: "Name des Beschwerdeführers") zu entrichten. Die Entrichtung der Gebühr ist durch einen Zahlungsbeleg oder einen Ausdruck über die erfolgte Erteilung einer Zahlungsanweisung nachzuweisen.

Wien, am 24. Februar 2016

Kommunikationsbehörde Austria

Mag. Michael Ogris (Vorsitzender)

Zustellverfügung:

1. KRONEHIT Radio BetriebsgmbH., z. Hd. Höhne, In der Maur & Partner Rechtsanwälte OG, amtssigniert per E-Mail an office@h-i-p.at

In Kopie:

- 2. Oberste Fernmeldebehörde/Frequenzbüro, per E-Mail
- 3. Fernmeldebüro für Oberösterreich und Salzburg, per E-Mail
- 4. Abteilung RFFM im Haus

Beilage 1a zum Bescheid KOA 1.011/16-017

1	Name der Funkstelle				BAD ISCHL			
2	Standort				Katrin			
3	Lizenzinhaber				Kronehit RadiobetriebsgmbH			
4	Senderbetreiber				ORS			
5	Sendefrequenz in MHz				107,90			
6	Programmname				Kronehit			
7	Geographische Koordinaten (Länge und Breite)				013E34 49		47N41 23	WGS84
8	Seehöhe (Höhe über NN) in m				1542			
9	Höhe des Antennenschwerpunktes in m über Grund				36			
\vdash	Senderausgangsleistung in dBW				21,0			
\vdash	Maximale Strahlungsleistung (ERP) in dBW (total)				25,0			
\vdash	gerichtete Antenne? (D/ND)				D			
\vdash	Erhebungswinkel in Grad +/-				-0,0°			
\vdash	Vertikale Halbwertsbreite(n) in Grad +/-				+/-32,0°			
\vdash	Polarisation				Vertikal			
\vdash	Strahlungsdiagramm bei Richtantenne (ERP)				Vertikai			
10	Grad	0	10	20	30	40	50	1
	dBW H						- 55	
	dBW V	10,0	15,0	17,6	19,3	20,7	21,8	1
	Grad	60	70	80	90	100	110	1
	dBW H							1
	dBW V	22,7	23,5	24,2	24,6	24,8	25,0	1
	Grad	120	130	140	150	160	170	1
	dBW H							1
	dBW V	25,0	24,8	24,3	23,1	21,0	18,0	1
	Grad	180	190	200	210	220	230	1
	dBW H							
	dBW V	15,0	16,1	18,1	19,0	18,9	18,0	
	Grad	240	250	260	270	280	290	
	dBW H							
	dBW V	17,0	15,9	15,0	14,0	13,5	13,0	
	Grad	300	310	320	330	340	350	
	dBW H				9,0			
	dBW V 12,8 12,5 10,0					5,0	5,0	(ETEO)
17	Das Sendegerät muss dem Bundesgesetz über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen (FTEG), BGBI. I Nr. 134/2001 idgF, entsprechen.							
18	RDS - PI Code				Land	Bereich	Programm	
			_	lokal		7 hex	FF hex	1
	gem. EN 62106 Annex D überregional					3 hex	FF hex	<u> </u>
19	Technische Bedingungen für: Monoaussendungen: ITU-R BS.450-3 Abschnitt 1 Stereoaussendungen: ITU-R BS.450-3 Abschnitt 2.2 Mono- und Stereoaussendungen: ITU-R BS.412-9 Abschnitt: 2.5							
	RDS - Zusatzsignale: EN 62106							
20	Art der Programmzubringung Unterach 105,5 MHz							
\bigsqcup_{i}	(bei Ballempfang Muttersender und Frequenz) Versuchsbetrieb gem. 15.14 VO-Funk ja O nein Zutreffendes ankreuzen							
			VO-Funk	🎾 ja	O nein Zutreffendes ankreuzen			
22	2 Bemerkungen							